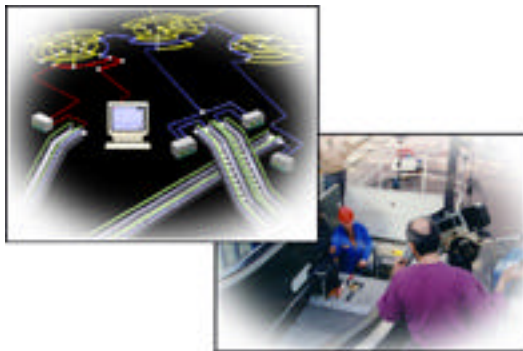


Safer Service

Ein Servicetechniker parkt sein Fahrzeug an einer U-Bahnstation und fährt mit einer Rolltreppe nach unten. In der Warte öffnet er einen Schrank und holt sich von der „OkaVarioTronic“ seine Aufträge, sofern er sie nicht schon über die Ferndiagnose erhalten hat.

Wer Rolltreppen benutzt, wundert sich sicherlich nicht,

- > dass er beim Verlassen noch über Arme und Beine verfügt,
- > dass er trotz Berührung seiner Einkaufstaschen mit den Sockelblechen die Taschen noch in der Hand hält oder
- > dass er trotz Festhalten am Handlauf weder nach vorn noch hinten gezogen wird.



Grundlage sind ausgefeilte Sicherheitseinrichtungen, die im Stufenband und in der Kopf- oder Fußstation eingebaut sind; darüber hinaus sind es die in dem besagten Schrank eingebauten elektronischen Schalteinrichtungen und der elektronische Notizblock „OkaVarioTronic“.

O & K Rolltreppen – heute KONE – setzt Rolltreppen und Rollsteige weltweit ein. Eine absolute Voraussetzung für den weltweiten und sicheren Einsatz ist es, die unterschiedlichen Ausbildungsstandards der Servicetechniker zu optimieren und einen hohen Kenntnisstand über die eingesetzten Rolltreppen und Rollsteige zu vermitteln.

Was bot sich bei dem weltweiten Sprachenwirrwarr besseres an, als alle wesentlichen Wartungs- und Instandhaltungsvorgänge mit Filmsequenzen zu vermitteln.

In den neunziger Jahren waren das Videos; heute sind das Videos im MPEG1 Standard auf CD oder DVD, ergänzt um Bilder, Grafiken und technische Daten, präsentiert mit Laptop und Projektor.